



**GEFEIERT**  
Rückblick  
Stadtfest 2024

Seite 2 bis 3



**GESEHEN**  
Zossen guckt  
Fußball!

Seite 4



**GELAUFEN**  
Rund um den  
Motzener See

Seite 9

Stadt Zossen mit ihren Ortsteilen: Glienick, Horstfelde, Schünow, Kallinchen, Lindenbrück, Nächst Neuendorf, Nunsdorf, Schöneiche, Wünsdorf und Zossen und den bewohnten Gemeindeteilen: Werben, Zesch am See, Funkenmühle, Neuhof, Waldstadt, Dabendorf



**Unser Stadtfest:** Am Freitag startete das Stadtfest um 10 Uhr mit einer Warmup-Party und einem Public Viewing des EM-Spiels Schottland gegen Deutschland, das mit einem 5:1 Sieg endete. Der Abend wurde mit einem Feuerwerk und einer DJ-Party bis 2 Uhr abgeschlossen. Am Samstag eröffnete die Bürgermeisterin das Fest offiziell um 13 Uhr, gefolgt von traditionellen und musikalischen Darbietungen sowie einer

abendlichen Lasershow. Am Sonntag bot das Programm Tanz- und Kampfsportvorführungen, einen Erste-Hilfe-Workshop, musikalische Auftritte und eine beeindruckende Demonstration der Jugendfeuerwehr. Die Veranstaltung endete mit einer Show der Jugendfeuerwehr, die ein inszeniertes Feuer löschte.

Weitere Informationen auf Seite 2 und 3 ▶



**Öffnungszeiten für das Bürgerbüro**

**Montag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 16 Uhr  
**Dienstag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 16 Uhr  
**Mittwoch** geschlossen  
**Donnerstag** 8 bis 12 Uhr  
13 bis 18 Uhr  
**Freitag** Termine nach Vereinbarung  
**Sonntag** 8 bis 12 Uhr  
an jedem 1. und 3. Sonntag im Monat

**Telefonnummern der Verwaltung**

Zentrale: 03377/30 40 0  
Bürgerbüro: 03377/30 40 500  
Schiedsstelle Stadt Zossen  
Telefon: 03377/20294-16  
E-Mail: schiedsstelle@svzossen.de  
Sprechzeiten: jeden 2. Mittwoch im Monat von 16 bis 18 Uhr  
Fax: 03377/30 40 762  
Zentrale E-Mail: service@svzossen.brandenburg.de

MIT LIVE-MUSIK UND LASERSHOW

# Tausende Besucher beim Stadtfest auf dem Marktplatz in Zossen



» Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler zieht eine überaus positive Bilanz: „Zossen hat drei wunderbare, friedliche und ereignisreiche Tage erlebt. Unsere Public-Viewing-Aktion, das Feuerwerk und die Lasershow haben tausende Besucher aus Zossen, aber auch aus dem Umland ange-lockt. Ich bedanke mich bei den vielen Besuchern, bei den Schau-stellern, den Künstlern, bei un-seren technischen Helfern, aber natürlich auch bei unseren Mit-arbeitern vom Ordnungsamt, der Veranstaltungsorganisation und der Öffentlichkeitsarbeit so-wie den Mitarbeitern der Sicher-heitsfirma und natürlich bei un-seren vielen Feuerwehrleuten und den Mitarbeitern des Not-fall- und Rettungsdienstes.“

**Freitag: Der Start ins Wochenende**

Das Stadtfest begann am Frei-tag um 10 Uhr mit einer Warmup-Party. Ab 21 Uhr ver-sammelten sich die Besucher zum Public Viewing des EM-Er-öffnungsspiels Schottland ge-gen Deutschland und erlebten einen Torrausch beim 5:1 Sieg der Deutschen Mannschaft. Der

Abend endete spektakulär mit dem traditionellen Feuerwerk um 22:30 Uhr, gefolgt von einer DJ-Party, die bis ca. 2 Uhr nachts andauerte.

**Samstag: Ein Tag voller Highlights**

Am Samstag wurde das Fest um 13 Uhr offiziell eröffnet. Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler begrüßte die Gäste, gefolgt vom traditionel-len Salutschießen der Schüt-zengilde zu Zossen. Der Nach-mittag war geprägt von Auftrit-ten der jüngsten Tänzerinnen und Tänzer des Kallinchener Karnevals und der Kinder der Kita Bummi. Peer Reppert brachte von 14 bis 15 Uhr mit seinem Schlagerexpress Schwung in die Veranstaltung. Danach folgte eine Mitmach-show für Kinder mit DONIKKL und eine energiegeladene Per-formance der DRUMLINE-Trommler des Spielmannszu-ges Mittenwalde. Am Abend rockten die Jungs von Flugmo-dus die Bühne, bevor um 22:30 Uhr vor etwa 5000 Besuchern die innovative Lasershow den Himmel über dem Marktplatz von Zossen erleuchtete.

**Sonntag: Ein krönender Abschluss**

Der Sonntag begann ab Mittag mit Tanz- und Kampfsportvor-führungen sowie einer Hoo-la-Hoop-Show der KidsZone. Ein Erste-Hilfe-Workshop ermög-lichte es den Teilnehmern, Wie-derbelebungsübungen zu den Klängen des Bee Gees-Klassikers „Staying Alive“ zu üben. Peer Reppert kehrte mit Klassikern des Schlagers zurück, und um 16:30 Uhr zeigten die Zumba Kids ihr Können. Die Sing de Rel-la’s begeisterten das Publikum mit mehrstimmigem Gesang und beliebten Titeln der aktuel-len Popmusik. Den Abschluss bildete die Jugendfeuerwehr Zossen, die eindrucksvoll de-monstrierte, wie ein zuvor eig-ens inszeniertes Feuer vor der Bühne fachgerecht bekämpft wird.

**INFO**

Weitere Informationen und Video-Impressionen: [www.zossen.de](http://www.zossen.de)



**IMPRESSUM STADTBLATT STADT ZOSSEN**

**Herausgeber:**

Stadt Zossen  
Marktplatz 20, 15806 Zossen  
[www.zossen.de](http://www.zossen.de)

**Amtlicher und redaktioneller Teil – verantwortlich:**

Die Bürgermeisterin  
Wiebke Şahin-Schwarzweiler

**Redaktion:**

Sabine Leifeld, Michael Roch  
E-Mail: [VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de](mailto:VL-Oeffentlichkeitsarbeit@SVZossen.Brandenburg.de)

**Foto-Hinweise:**

Alle Fotos: Stadt Zossen, außer wenn anders angegeben.

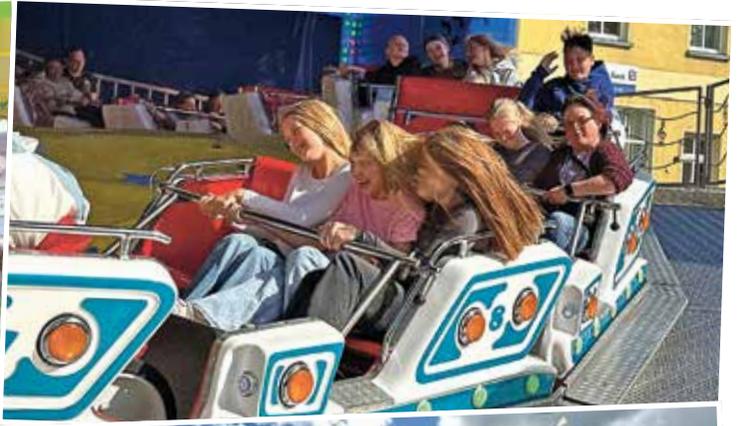
**Verlag, Druck und Anzeigen:**

Heimatblatt Brandenburg Verlag GmbH  
Werftstraße 2, 10557 Berlin  
Telefon: (030) 28 09 93 45  
E-Mail: [redaktion@heimatblatt.de](mailto:redaktion@heimatblatt.de)  
[www.heimatblatt.de](http://www.heimatblatt.de)

Das Stadtblatt erscheint monatlich und wird kostenlos an die Haushalte der Stadt Zossen verteilt. Bei Versand sind die Portokosten zu erstatten. Einige Exemplare liegen für Sie im Bürgerbüro der Stadt Zossen bereit.

Die nächste Ausgabe erscheint am **31. August 2024**.

Anzeigen- und Redaktionsschluss ist am **08. August 2024**.



ZOSSENER ERLEBEN MÄRCHENHAFTE SOMMERMONATE

# Public Viewing auf dem Marktplatz



» Am 14. Juli gewann die deutsche Mannschaft das Eröffnungsspiel der Europameisterschaft mit einem beeindruckenden 5:1 gegen Schottland. Dieses aufregende Spiel wurde von mehreren Tausend Besuchern des Zossener Stadtfestes auf einem großen LED-Bildschirm mitverfolgt, die vom Auftritt der deutschen Mannschaft begeistert waren. An diesem Abend entschied Zossens Bürgermeisterin Wiebke Sahin-Schwarzweiler, dass auch die

folgenden Spiele mit deutscher Beteiligung und letztlich auch das Endspiel auf einer Großleinwand auf dem Marktplatz übertragen werden sollten. Die technischen Voraussetzungen dafür wurden schnell geschaffen, und Zossener Unternehmen, die bereit waren, diese Idee durch Sponsoring zu unterstützen, waren schnell gefunden. Deshalb bedankt sich die Stadt Zossen bei den folgenden Unternehmen:

- Energiequelle
- Zossener Wohnen

- Erdtrans
- Hotel & Restaurant Weisser Schwan
- Livos Gruppe
- GREBE Immobilien
- Gert Grochowiak (Waldkita)
- LSD Light-Show-Design
- MAX-Event
- Zwanzig
- Angelshop am Markt
- Akropolis – Wünsdorf
- KRAL Bistro am Marktplatz

- 14. Juni: Eröffnungsspiel
- 19. Juni: Gruppenspiel
- 23. Juni: Gruppenspiel
- 29. Juni: Achtelfinale
- 5. Juli: Viertelfinale
- 14. Juli: Finale

Im Anschluss an das Finale gab es zur Feier des Tages ein spektakuläres Feuerwerk, das den Abschluss eines erfolgreichen Turniers und einer gelungenen Public Viewing Veranstaltung auf dem Zossener Marktplatz markierte.

Insgesamt wurden sechs Spiele übertragen:



IN DEN HÖFEN VOM 6. BIS 7. SEPTEMBER

# Weinfest 2024 in Zossen

» Wir freuen uns riesig, unser „Weinfest in den Höfen“ ankündigen zu dürfen! Vom 6. bis 7. September 2024 verwandeln zahlreiche Anwohnerinnen und Anwohner ihre Höfe wieder in eine traumhafte Weinlandschaft und laden Besucherinnen und Besucher zu einem gemütlichen Beisammensein ein. Auch auf dem Hof des Rathauses wird es am 7. September die gewohnte Mischung aus Wein und anderen Köstlichkeiten sowie eine Modenschau und Livemusik geben. Neben dem Programm auf dem Rathaushof sorgen besonders die beliebten Veranstaltungen in den Höfen für die besondere Note des Zosener Weinfestes – und für Begeisterung bei den treuen wie bei den neuen Gästen. Unter anderem öffnen die langjährigen Teilnehmer Bürobedarf Schwen-



dy, Blumen- & Terrakottahof Bouchon und Honighof Sven Baranowski erneut ihre Hof-Tore für alle Festbesucher. Hungrige und durstige Gäste haben an beiden Tagen eine Aus-

wahl aus dem großen Angebot an kulinarischen Leckerbissen zu treffen. Von Met und Wildprodukten aus hofeigener Imkerei und Jagdbetrieb über Schmalzstullen und Kaffee bis zu Flamm-

kuchen und Wein – hier ist für jeden Geschmack etwas dabei. Das Ganze wird serviert mit viel Live-Musik und einer hoffentlich spätsommerlichen Party-Stimmung.

SPANNENDE 18. STADTMEISTERSCHAFTEN DER FEUERWEHR

## „Löschangriff nass“ in Wünsdorf

» Am 13. Juli fanden auf dem Gelände des Feuergerätehauses Wünsdorf die 18. Stadtmeisterschaften in der Wettkampfdisziplin „Löschangriff nass“ statt. Im letzten Jahr wurde diese traditionsreiche Veranstaltung nach einer längeren coronabedingten Pause wiederbelebt. Beim „Löschangriff nass“, der Königsdisziplin des Feuerwehrsportes, ist es die Aufgabe eines Teams, eine Wasserversorgung aufzubauen und ein Ziel erfolgreich zu „bekämpfen“. Der diesjährige Wettkampftag für die Feuerwehren von Zossen wurde

erneut von der Feuerwehr Neuhof organisiert. Die Wettkämpfe fanden zwischen fünf Männerteams, zwei Jugendteams und einem Kinderteam auf dem Feuerwehrgelände in Wünsdorf statt. Axel Späthe, Leiter der organisierenden Feuerwehr Neuhof, eröffnete den „Löschangriff nass“ und wünschte allen Mannschaften viel Erfolg und das notwendige Quäntchen Glück bei den diesjährigen Stadtmeisterschaften. Die Wettbewerbsrichtlinien des Feuerwehrsportes des Landes Brandenburg wurden zugrunde

gelegt. Die dabei erreichten Zeiten spiegeln den gesunden Ehrgeiz der Wettkampfteams der Ortswehren wider.

### Ergebnisse der Kameradinnen und Kameraden:

1. Platz: Neuhof mit 00:34:19
2. Platz: Wünsdorf mit 00:34:27
3. Platz: Zossen mit 00:43:94
4. Platz: Dabendorf mit 00:44:64
5. Platz: Schünow mit 01:17:69

### Ergebnisse der Jugendteams:

1. Platz: Schünow mit 00:45:33
2. Platz: Kallinchen/Schöneiche mit 00:50:62

### Ergebnisse des Kinderteams:

1. Platz: Kallinchen/Schöneiche mit 01:06:98

Die Neuhofer Wettkampfmannschaft eroberte den Sieg mit einer Löschangriffszeit von 00:34:19, denkbar knapp mit nur 8 Hundertstelsekunden vor der titelverteidigenden Wünsdorfer Männermannschaft. Somit geht der Wanderpokal für ein Jahr nach Neuhof. „Aber

nächstes Jahr kommt der Pokal wieder nach Hause zu uns!“, so die Kampfansage der Wünsdorfer.

Im Unterschied zu den letzten Stadtmeisterschaften, die eine rein „feuerwehrinterne“ Veranstaltung war, zeigten die Kameradinnen und Kameraden ihr Können in diesem Jahr öffentlich und publikumswirksam. Auch für das nächste Jahr wünscht man sich, dass die Bürgerinnen und Bürger beim Fest dabei sein können und „ihre“ Feuerwehr einmal von der sportlichen Seite kennenlernen dürfen.

Die Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler bedankte sich bei allen Feuerwehrfrauen, -männern, -kindern und -jugendlichen sowie den Ausrichtern und Organisatoren. „Etwas schade finde ich es, dass es auch diesmal keine reine Frauenmannschaft gab und ich wünsche mir, dass sich dies in Zukunft wieder ändert“, sagte die Bürgermeisterin und fügte hinzu: „Wenn es eine Frauenmannschaft gibt, dann bin ich mit dabei!“



VERANSTALTUNGEN 2024 IN ZOSSEN

27.07.2024

14.00 – 22.00 Uhr  
**Strandfest Neuhof**  
 Strandbad Neuhof, Seepromenade 14, Zossen OT Neuhof

01.08.2024

14.00 – 17.00 Uhr  
**Familienkino**  
 Bürgerhaus Wünsdorf, Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

03.08.2024

06.00 – 14.00 Uhr  
**EMW-, Simson-, AWO-Treffen und Teilemarkt**  
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1, Zossen OT Wünsdorf

19.00 – 02.00 Uhr  
**Beachparty**  
 Wasserskipark Zossen, Schünower Straße 19, Zossen OT Horstfelde

14.00 – 1.00 Uhr  
**Dorffest Nunsdorf**  
 Dorfplatz Nunsdorf, Zossen

10.08.2024

13.30 – 01.00 Uhr  
**Strandfest Wünsdorf**  
 Strandbad Wünsdorf, Wünsdorfer Seestraße, Zossen OT Wünsdorf

09.00 – 13.00 Uhr  
**Kraut- und Rübenmarkt**  
 Kirchplatz, Zossen

11.08.2024

11.00 – 15.00 Uhr  
**Strandfest Wünsdorf**  
 Strandbad Wünsdorf, Wünsdorfer Seestraße, Zossen OT Wünsdorf

ab 08.00 Uhr  
**Trödelmarkt (Outdoor)**  
 Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

17.08.2024

14.00 – 18.00 Uhr  
**Kunstgewerbemarkt, Schwerpunkt: Kunsthandwerk**  
 Zossenhof, Innenhof und Bullenstall, Lindenbrücker Dorfstraße 6, Zossen OT Lindenbrück

25.08.2024

07.00 – 18.00 Uhr  
**Frühshoppen mit Blasmusik in Horstfelde**  
 Gartenstraße, Zossen OT Horstfelde

08.00 – 14.00 Uhr  
**Kallinchen-Triathlon**  
 Strandbad, Am Strandbad, Zossen OT Kallinchen

31.08.2024

08.00 – 12.00 Uhr  
**Einschulungsfeier der Schulanfänger (Goetheschule Zossen)**  
 Turnhalle der Goetheschule Zossen, Gerichtstraße 39, Zossen

ab 09.30 Uhr  
**Einschulungsfeier**  
 Paul Schumann Halle, Martin-Luther-Straße 5, Zossen

01.09.2024

**Seifenkistenrennen**

06.09.2024

12.00 – 22.00 Uhr  
**„Finale der Straßenfußballliga TF 2024“**  
 Gelände des alten Bauhofs Wünsdorf, ggü. des Jugendclub Phoenix

15.00 – 17.00 Uhr  
**Kinder-Flohmarkt**  
 Kita Lindenzauber, Lindenstraße 12a, Zossen OT Schöneiche

07.09.2024

**Weinfest in den Höfen**  
 Rathaushof Zossen, Marktplatz 20, Zossen

06.00 – 14.00 Uhr  
**MZ-Treffen und typenoffener Teilemarkt**  
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1, Zossen OT Wünsdorf

08.00 – 18.00 Uhr  
**8. Reit- und Springturnier Glienick**  
 Reitsportanlage Nico Puls, Jühnsdorfer Str. 15 B, Zossen OT Glienick

14.00 – 18.00 Uhr  
**Weinfest im Pfarrgarten**  
 Dreifaltigkeitskirche und Pfarrgarten, Kirchplatz 4, Zossen

14.00 – 19.00 Uhr  
**Traditionelles Baumfest**  
 Gemeindefhof Kallinchen, Hauptstraße 21, Zossen OT Kallinchen

08.09.2024

ab 08.00 Uhr  
**Trödelmarkt (Outdoor)**  
 Am Bürgerhaus 1, Zossen OT Wünsdorf

14.09.2024

09.00 – 13.00 Uhr  
**Kraut- und Rübenmarkt**  
 Kirchplatz, Zossen

10.00 – 02.00 Uhr  
**100 Jahre Freiwillige Feuerwehr in Horstfelde**  
 Sportplatz Horstfelde, Zossen OT Horstfelde

14.00 – 21.00 Uhr  
**Kunst am Wasserturm**  
 Am Wasserturm, Gerichtsstr. 40A

ab 14.00 Uhr  
**Kinder/Dorffest**

20.09.2024

**World Cleanup Day (Weltmüllsammeltag)**  
 Erich Kästner Grundschule Wünsdorf, Friedrich-Raue-Straße 1, Zossen OT Wünsdorf

21.09.2024

14.00 Uhr  
**Dabendorfer Herbstlauf**  
 Start & Ziel: Sportplatz Dabendorf, Goethestraße, Zossen GT Dabendorf

14.00 – 18.00 Uhr  
**Nachbarschaftsfest**  
 Spielplatz Johnepark, Zossen

22.09.2024

**Gospelkonzert mit Beisammensein**  
 Dorfkirche Schünow, Dorfstraße, Zossen OT Schünow

28.09.2024

**Kinder-Disco**  
 Kulturforum Dabendorf, Zum Königsgraben 10, Zossen GT Dabendorf

**Kartoffelfest**  
 Eventarena Telzer Straße, Zossen OT Schöneiche

17.00 Uhr  
**Herbstfest des Heimatverein Kallinchen e. V.**

02.10.2024

**Herbstfeuer**

03.10.2024

06.00 – 14.00 Uhr  
**Typenoffenes Oldtimer- & Youngtimer-Treffen**  
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1, Zossen OT Wünsdorf

05.10.2024

18.00 – 01.00 Uhr  
**Herbstfeuer**

06.10.2024

09.00 – 13.00 Uhr  
**Kraut- und Rübenmarkt**  
 Kirchplatz, Zossen

**Gemeinwohlfest**  
 Marktplatz, Zossen

12.10.2024

18.00 – 02.00 Uhr  
**Horstfelder Oktoberfest**  
 Sportplatz Horstfelde, Zossen OT Horstfelde

19.10.2024

06.00 – 14.00 Uhr  
**Großer Teilemarkt**  
 Am Bücherstall, Gutenbergstraße 1, Zossen OT Wünsdorf

26.10.2024

**Herbstfeuer**  
 Zossen, OT Neuhof

31.10.2024

**Halloween bei Lietz**

09.11.2024

17.30 – 19.00 Uhr  
**Fackelumzug**

**VERANSTALTUNGEN 2024 IN ZOSSEN**

**09.11 – 10.11.2024**

ab 08.00 Uhr  
**Trödelmarkt (Indoor)**  
Am Bürgerhaus 1, Zossen  
OT Wündorf

**11.11.2024**

**Karneval**

**16.11.2024**

18.00 – 02.00 Uhr  
**Zeltkarneval**  
Dorfau Schöneiche, Zossen  
OT Schöneiche

**23. – 24.11.2024**

**Herbstputz (Laubaktion)**

**23.11.2024**

**Weihnachts-Flohmarkt**  
Kulturforum Dabendorf,  
Zum Königsgraben 10, Zossen  
GT Dabendorf

**29.11.2024**

**Weihnachtsbasteln**  
Alte Feuerwehr, Zossen  
OT Schünow

**30.11.2024**

**Weihnachtsbaumschmücken**

14.00 – 22.00 Uhr  
**Adventsmarkt**  
Wündorf

**01.12.2024**

**Weihnachtsbaum aufstellen  
und schmücken**  
Dorfau Schöneiche, Zossen  
OT Schöneiche

**03.12.2024**

**Rentnerweihnachtsfeier**  
Zossen, OT Horstfelde

**04.12.2024**

**Rentnerweihnachtsfeier**  
  
14.00 Uhr  
**Seniorenweihnachtsfeier**

**06.12.2024**

**Nikolausaktion**  
Stadtbibliothek Zossen,  
Kirchplatz 2, Zossen

**Rentnerweihnachtsfeier**  
Zossen OT Horstfelde

**06. | 07.12.2024**

**Markt im Advent**  
Marktplatz (ggf. noch Kirchplatz),  
Zossen

**08.12.2024**

**Markt im Advent**  
Kirche

**14.12.2024**

**Weihnachtssingen**  
Glienick

**15.12.2024**

14.00 Uhr  
**Traditioneller Weihnachtsmarkt**

**21.12.2024**

14.00 – 19.00 Uhr  
**Adventsmarkt in Horstfelde**  
Dorfplatz Horstfelde / Horstfelder  
Dorfstr. 24, Zossen OT Horstfelde

**21.12 – 22.12.2024**

ab 08.00 Uhr  
**Trödelmarkt (Indoor)**  
Am Bürgerhaus 1, Zossen  
OT Wündorf

**31.12.2024**

20.00 – 02.00 Uhr  
**Silvesterfeier**

ANZEIGEN

**Zahn SORGLOS  
DAMIT DER ARZTBESUCH  
NUR EIN LÄCHELN KOSTET!**

Stiftung Warentest **SEHR GUT (0,5)**  
Finanztest  
Zahn Sorglos (Zahn + Gebiss)  
Im Test: 200 Zahnarzt-Versicherungen  
Ausgabe 09/2023  
www.test.de 2181/22

Unser Premium-Produkt **ZAHN-SORGLOS** deckt bis zu 100 % Ihrer Kosten beim Zahnarzt ab. Über Zuzahlungen müssen Sie sich also zukünftig keine Gedanken mehr machen.

**Service-Büro Dirk Neubert**  
Im Grund 17 · 15749 Mittenwalde · Tel. 033 75/90 11 01  
dirk.neubert@concordia.de

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND. **CONCORDIA** Versicherungen

**Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur**  
Sachverständiger für Grundstücksbewertung

**Dipl.-Ing. Thomas Millgramm**

Berliner Straße 27  
15806 Zossen

Tel.: 03377 / 201 598 E-Mail: info@vermessung-millgramm.de  
Fax: 03377 / 202 628 Internet: www.vermessung-millgramm.de

**SAGAR**

**Indisches Restaurant**  
inkl. Cocktail Bar

Bahnhofstraße 21 · 15806 Zossen  
Tel.: 03377/ 203 14 22 oder 03377/3305087  
Mobil: 0179/4235605 (auch per WHATSAPP)  
Di–So 11.00–22.00 Uhr  
www.restaurant-sagar-zossen.de

**AUSSER-HAUS-VERKAUF** **Tagesgerichte ab 8,90 Euro**  
Di–Fr 11–16 Uhr

*Aus Leidenschaft original indisch kochen und in einem bezaubernden Ambiente Gäste verwöhnen.*

Ortszeitungen vom Heimatblatt Brandenburg Verlag  
**Lokaler geht's nicht!**

## GRAFFITIPROJEKT

# Unterstützung: Goetheschule wird bunt



Stolz auf das Gesamtkunstwerk: Schulleitung, Mitglieder der Fördervereins Goetheschule e. V. und die Profis von „Sprühsinn“



Leuchtend bunte Motive zieren jetzt die Wand auf dem Schulhof.

» Mit großem Stolz stellten die Schulleitung und die Schülerinnen und Schüler der 6. Abschlussklassen der Goetheschule Zossen am 9. Juli 2024 die Ergebnisse ihres Graffiti-Projekts (wir berichteten) vor, ermöglicht durch die tatkräftige Unterstützung des Fördervereins Goetheschule und Hort Zossen e. V. sowie engagierter Partner.

## Kreativität und Teamarbeit im Fokus

Im Rahmen des Projekts hatten die Schülerinnen und Schüler kreative Logos und Entwürfe entwickelt, die ihre Assoziationen mit der Schule und dem Na-

mensgeber Goethe widerspiegeln. Diese Entwürfe wurden von der Firma „Sprühsinn“ in ein professionelles Gesamtkonzept überführt. Mithilfe eines Beamers projizierten sie die groben Strukturen des Designs auf die Wand, die von der Firma Reimer als Sponsor vorbereitet wurde, und sprühten diese anschließend auf.

## Praktische Erfahrungen beim zweiten Projekttag

Am zweiten Projekttag, dem 10. Juni 2024, erhielten die Schülerinnen und Schüler zunächst eine Probewand für Sprühübungen. Ausgerüstet mit Masken

und Schutzkleidung, gingen sie anschließend an die Originalwand. Stolz und Freude waren deutlich sichtbar, als die Kunstwerke Gestalt annahmen. Dank der hervorragenden Vorarbeit und Anleitung der Profis von „Sprühsinn“ erzielten sie rasch tolle Ergebnisse.

## Dank an alle Unterstützer

Ein herzlicher Dank gilt allen Unterstützern. Das Graffiti-Projekt bereicherte die „Mottowocher der 6. Klassen“ und hinterlässt bleibende Eindrücke. Eine zuvor triste und dunkle Ecke der Schule erstrahlt nun in neuem Glanz und zeigt eindrucksvoll,

wie gemeinschaftliches Engagement die Schulumgebung positiv verändern kann.

Ein besonderer Dank geht an die Klassen 6a, 6b und 6c sowie ihre Lehrerinnen Frau Doliva, Frau Püschel und Frau Neumann für ihre Begeisterung und ihren Einsatz.

## INFO

Förderverein Goetheschule und Hort Zossen e. V.  
Julica Weschke  
Torgowstr. 11, 15806 Zossen



## EINFACH MAL ZUSAMMEN SITZEN

# Seniorenfrühstück in Wünsdorf

» Einfach mal zusammensitzen. Oft reicht das schon. Jemanden haben, mit dem man reden kann. Manchmal entwickeln sich daraus gemeinsame Ideen und Aktivitäten. Der eine kann vielleicht dem anderen irgendwie helfen. Da weiß einer etwas, was für den anderen interessant ist. So funktionieren Netzwerke und so funktioniert auch das monatliche Seniorenfrühstück im Bürgerhaus Wünsdorf.

Zum Seniorenfrühstück gibt es Kaffee, belegte Brote mit Wurst und Käse und auch mal eine aufgeschnittene Melone. Jeder kann sich seine Brötchen/Brote nach

Bedarf selbst schmieren und belegen. Dazu gibt es eine Vielzahl von süßen und herzhaften Möglichkeiten. Organisiert wird die Veranstaltung von Petra Langner, der Koordinatorin des Zosener FABB, dem Familien Begegnungs- und Bildungsort. Die Seniorenfrühstücke werden von den Besuchern sehr gut angenommen und geschätzt.

Das Frühstück am 17. Juli war gut besucht. Es kamen 25 Gäste, darunter wie jedes Mal einige neue Gesichter. Die Werbung erfolgt hauptsächlich über Mund-zu-Mund-Propaganda.

Während des Frühstücks erhal-

ten die Gäste nützliche Informationen von der Bürgerbeauftragten für Soziales, beispielsweise wie man den Rufbus erreicht, Kontakte zum Pflegestützpunkt TF oder bevorstehende Aktivitäten im FABB. Es gibt auch Angebote aus der Gruppe heraus, wie Vorträge zur Gesundheit oder Meditation für Senioren, die von einer Heilpraktikerin im Ruhestand durchgeführt werden.

Immer wieder entstehen neue Ideen, wie Wikingerschach oder eine Kaffeerunde bei Musik. Das Frühstück wird finanziell unterstützt durch die Stadt Zossen und das Land Brandenburg.

**Das nächste Frühstück findet am 7. August 2024 ab 9 Uhr statt.** Wer Lust hat, meldet sich an bei der Bürgerbeauftragten Petra Langner.

## KONTAKT

Tel: 03370260814  
Mobil: 01732389606  
E-Mail: fabb.wuensdorf@svzossen.de



## GLANZVOLLER ABSCHLUSS

# Abiturzeugnisse an der Gesamtschule Dabendorf feierlich überreicht

» Am 24. Juni 2024 war es endlich soweit – die Abiturientinnen und Abiturienten der Geschwister-Scholl-Schule in Dabendorf erhielten im Rahmen einer feierlichen Veranstaltung im Kulturforum ihre wohlverdienten Zeugnisse. Laut dem Schulleiter Dirk Zobywalski hatten 18 der 82 Abiturientinnen und Abiturienten bei der Gesamtnote eine Eins vor dem Komma, 51 schlossen mit einer „Zwei“ ab, und 15 Prozent mit Note Drei, Komma. In seiner Rede zog Zobywalski den Vergleich zum Fußball: „Jeder große Sieg beginnt mit dem Mut, überhaupt erst anzutreten, immer wieder aufzustehen und weiterzumachen“.

## Grußbotschaft von der Bürgermeisterin

Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler war leider ter-



Bis auf den letzten Platz gefüllt: Das Kulturforum beim Abi-Ball der Geschwister-Scholl-Schule

minlich verhindert, gratulierte aber per Video-Botschaft und appellierte an die jungen Abiturientinnen und Abiturienten, positive Abdrücke auf der Erde zu hinterlassen: „Ihr steht an einer Schwelle voller Herausforderungen und Chancen. Die Gesellschaft braucht euch – das gilt

auch für Zossen.“ Für diesen Abend heiße es aber erst einmal feiern und glücklich sein, so die Bürgermeisterin.

Ein weiterer Höhepunkt des Tages war die Ehrung der vier besten Schülerinnen und Schüler, die einen Notendurchschnitt von 1,1 sowie 1,4 und 1,5 erzielt

hatten. Die Ehrung wurde vom stellvertretenden Bürgermeister Robert Gottlick vorgenommen, der den frischgebackenen Abiturientinnen und Abiturienten ebenfalls alles Gute für ihre Zukunft wünschte.

## Glanzvolle Veranstaltung mit tollem Programm

Das Programm der Zeugnisausgabe war von den Abiturientinnen und Abiturienten der Gesamtschule Dabendorf selbst gestaltet worden – auf, neben und vor der Bühne eine großartige Veranstaltung, die den Absolventinnen und Absolventen einen gebührenden Abschluss ihrer Schulzeit bescherte. Wir gratulieren allen Schülerinnen und Schülern zu ihren großartigen Leistungen und wünschen ihnen für ihre Zukunft stets das Allerbeste!

## TRADITIONSLAUF

# 19. MotzenSeeLauf in Kallinchen

» Der diesjährige MotzenSee-Lauf fand am 8. Juni als Teil des EMB Energie-Cup Teltow-Fläming und des Brandenburg-Cups statt und lockte zahlreiche Sportler und Besucher an. Bei strahlendem Sommerwetter, das für die Läuferinnen und Läufern fast zu warm war, bot die Veranstaltung beste Bedingungen.

Organisiert vom Heimatverein Kallinchen e. V. und dem MSV Zossen 07 e. V., war das Event wieder einmal besonders familienfreundlich. Ein Kinderfest und das fantastische Wetter zogen viele Besucher ins Strandbad Kallinchen. Die Zuschauer feuerten die Läufer an und sorgten für eine tolle Stimmung entlang der Strecke.

Die 311 Teilnehmer konnten aus verschiedenen Wettbewerben wählen: die 1/3 Marathondis-



tanz (14,065 km), 8 km, 4 km oder 7 km Nordic Walking sowie ein 1,5-km-Schnupperlauf. Besonders für die jüngsten Sportler gab es die beliebten „Zwergenläufe“ für Kinder im Alter

von 1 bis 7 Jahren, an denen 29 Kinder teilnahmen.

Alle Laufstrecken waren in diesem Jahr zusätzlich ausgeschildert und mit weiteren Streckenposten versehen. Trotzdem fan-

den einige wenige Teilnehmer nicht den richtigen Weg, was jedoch nicht zu einer separaten Wertung führte. Am Ende erreichten alle Läufer das Ziel.

Dank der Wertungsläufe im Rahmen des EMB Energie-Cup Teltow-Fläming und des Brandenburg-Cups verzeichnete der MotzenSeeLauf eine Rekordbeteiligung von 311 Läufern. Diese hohe Teilnehmerzahl stellte die Organisatoren vor neue Herausforderungen, die jedoch dank eines engagierten Teams bestens gemeistert wurden. Die große Gastfreundschaft in Kallinchen wurde von allen Beteiligten erneut gelobt.

Die Veranstalter danken allen Helfern und Unterstützern, die den MotzenSeeLauf möglich gemacht haben. Es war wieder eine rundum gelungene Veranstaltung!

NACH KOMMUNALWAHL

# Ortsbeiräte in Zossen konstituierten sich neu

» Nach den Ergebnissen der jüngsten Kommunalwahl in Zossen haben sich die Ortsbeiräte in den jeweiligen Ortsteilen neu konstituiert. Die konstituierenden Sitzungen fanden in den vergangenen Wochen statt, bei denen die neuen Mitglieder ihre Arbeit aufgenommen und die Führungsgremien gewählt haben.

Die Wahl hat zu einer Verschiebung der Mehrheitsverhältnisse in einigen Ortsteilen geführt, was sich nun in den neuen Besetzungen der Ortsbeiräte widerspiegelt. Folgende Ergebnisse wurden dabei erzielt:

**1. Ortsbeirat Gienick:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**2. Ortsbeirat Horstfelde:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**3. Ortsteil Kallinchen:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**4. Ortsbeirat Lindenbrück:**

- Uwe Voltz, VUB (Ortsvorsteher)
- Dirk Jaeger, VUB (stellvertretender Ortsvorsteher)
- Andrea Voltz, Einzelwahlvorschlag

**5. Ortsbeirat Nächst Neundorf:**

- Thomas Czesky, Grüne/B90 (Ortsvorsteher)
- Helmut Heinen, Grüne/B90 (stellvertretender Ortsvorsteher)

**6. Ortsteil Nunsdorf:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**7. Ortsteil Schöneiche:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**8. Ortsteil Schünow:**

- (Ortsvorsteher)
- (stellvertretender Ortsvorsteher)

**9. Ortsbeirat Wündorf:**

- Rolf Freiherr von Lützow, VUB (Ortsvorsteher)
- Linda Herrmann, VUB (stellvertretende Ortsvorsteherin)
- Denny Böger, Plan B
- Werner Jens Meske, AfD
- Sylvia Rischer, CDU

**10. Ortsbeirat Zossen:**

- Sven Reimer, CDU (Ortsvorsteher)
- Ronja Krebs, Grüne/B90 stellvertretende Ortsvorsteherin)
- Thomas Blanke, Plan B
- Stefan Broschell, AfD
- Rouven Samson, SPD

Die Ortsbeiräte haben sich zum Ziel gesetzt, die Anliegen der Bürgerinnen und Bürger in den jeweiligen Ortsteilen zu vertreten und die Zusammenarbeit mit der Stadtverwaltung zu intensivieren. Besondere Schwerpunkte werden auf die Verbesserung der Infrastruktur, die Förderung von lokalen Projekten und die Stärkung des Gemeinschaftslebens gelegt.

Die Stadt Zossen freut sich auf eine konstruktive Zusammenarbeit mit den neu konstituierten Ortsbeiräten und sieht den kommenden Jahren mit Zuversicht entgegen.

Alle Bürgerinnen und Bürger sind herzlich eingeladen, sich aktiv an den Sitzungen zu beteiligen und ihre Anliegen vorzubringen.

GEMEINSAME SPAZIERGÄNGE



# Baustelle des neuen Katastrophenschutzlagers



Etwas Neues entdecken und miteinander darüber ins Gespräch kommen

» Wie jeden 4. Montag im Monat ist eine Gruppe interessierte Mitbürger in Wündorf unterwegs – immer mit dem Ziel, etwas Neues zu entdecken und natürlich auch um miteinander darüber ins Gespräch zu kommen.

Am 24.06.2024 führte der Weg durch die Rosa-Luxemburg-Straße, vorbei an vielen interessanten Gewerbegrundstücken, auf denen hauptsächlich alles rund um das Auto gewerkelt wird, bis zum Koschewoi-Ring. Ziel war die Baustelle des neuen Katastrophenschutzlagers. Weiter ging es über Am Baruther Tor und den Parkring zurück zum Bürgerhaus.

Es gab viel zu sehen, einiges war vorher nicht bekannt. Zu kurz kommen aber auch nie die interessanten Gespräche über alle möglichen Themen. Wieder ein gemeinsamer Nachmittag der

deutlich macht: „Gemeinsam ist man weniger allein!“ Der nächste Spaziergang findet am 22.07.2024 um 13:00 Uhr statt. Treffpunkt ist am Bürgerhaus, gemeinsam geht es dann wieder mit der Bürgerbeauftragten Petra Langner auf Entdeckungstour durch Wündorf. Viele neue Eindrücke und interessante Gespräche sind garantiert!

**Nächster gemeinsamer Spaziergang**  
**Wann: 22.07.2024**  
**Uhrzeit: 13:00 Uhr**  
**Treffpunkt: am Bürgerhaus Wündorf**

**INFO**

Petra Langner  
 Tel.: 033702/60814  
 Mobil: 0173/2389606  
 E-Mail: fabb.wuendorf@svzossen.de

BÜRGERHAUS WÜNSDORF – FAMILIENZENTRUM FABB

# Aktuelles Programm



**Yoga & Klang**

mittwochs 18 bis 20 Uhr  
Anmeldung:  
Telefon: 0151 65 23 12 60  
E-Mail: info@nicoleschwidop.de

**Krabbelgruppe**

mittwochs von 9 bis 12 Uhr  
Für Kinder von 0 bis 3 Jahre  
Herzlich willkommen

**Helferkreis**

montags 13 bis 15 Uhr  
mittwochs 15 bis 18 Uhr,  
und nach Vereinbarung.  
E-Mail: c-senberg@t-online.de

**„Mädchensache“**

für Mädchen im Alter  
von 9 bis 13 Jahre  
startet wieder zum Schuljahres-  
beginn

**Familienkino im Bürgerhaus**

ab 6 Jahre

**„Auf Augenhöhe“**

01.08.2024 | 15 Uhr  
Eintritt frei. Bitte anmelden!

**Seniorenfrühstück**

„Zusammen schmeckt es besser“

Das nächste Früh-  
stück findet am  
07.08.2024 ab 9 Uhr statt.  
Anmelden nicht vergessen!

**Gemeinsamer Spaziergang**

wieder im September

**Gemeinsam kreativ sein**

Montag | 05.08.2024 | 14–16 Uhr  
Kostenfrei!  
Anmeldung erbeten

Beratung in sozialen Angelegenhei-  
ten, Unterstützung beim Ausfüllen  
von Anträgen, Formularen usw.  
Termin vereinbaren!

**INFO**

Kontakt: Petra Langner  
Tel: 033702/60 814  
Mobil: 01732389606  
E-Mail: fabb.wuensdorf@  
svzossen.de

**Das Büro der Bürgerbeauftrag-  
ten sowie das FaBB sind vom  
12.08. bis 31.08.2024 wegen  
Urlaubs geschlossen!**

FAMILIENZENTRUM KLEEBLATT

# August 2024



► **05.08.2024 | Frauencafé**

von 10 bis 11.30 Uhr  
Kinderbereich offen  
Anmeldung erwünscht:  
Tel. 0179/3728630

► **19.08.2024 | Frauencafé**

von 10 bis 11.30 Uhr  
Kinderbereich offen  
Anmeldung erwünscht:  
Tel. 0179/3728630

► **01. bis 31.08.2024**

**Ferienprogramm**  
immer Donnerstag und Freitag,  
im Alter von 7 bis 12 und  
12 bis 15 Jahren  
Angebote unter  
www.familienzentrum-zossen.de

► **07.09.2024**

**Baby- und Kinderflohmarkt**  
von 14 bis 18 Uhr  
im Pfarrgarten der Kirchen-  
gemeinde Zossen, Kirchplatz  
– Wer kann verkaufen?  
Kinder und Erwachsene

– Was wird verkauft?  
Alles rund ums Kind  
Anmeldung per E-Mail an  
info@familienzentrum-zossen.de

► **mittwochs von 10 bis 12 Uhr**

**„Fit mit Kind“**  
von 0 bis 6 Jahren, kleine Turnhalle  
über der Feuerwehr Zossen

Für die Veranstaltungen benutzen  
Sie bitte das Anmeldeformular auf  
www.familienzentrum-zossen.de!

**INFO**

Familienzentrum „Kleeblatt“  
Berliner Str. 25, 15806 Zossen  
Telefon: 03377 2019610  
Handy: 0176 43139549  
E-Mail: info@familienzentrum-  
zossen.de  
www.familienzentrum-zossen.de



**KULTUR M ZOSSEN**

14. September 2024  
**Kunst am Wasserturm**  
Offenes Denkmal,  
Wasserturm - Gerichtstraße Zossen  
von 14 bis 21 Uhr

Eine Aktion des Kulturstammes Zossen mit freundlicher Unterstützung der Stadt Zossen

**Wo die wilden Otter wohnen**

Das OTTER-ZENTRUM in Hankensbüttel vermittelt ungewöhnliche Eindrücke aus der Welt der Otter und ihrer verwandten Arten. So macht Naturschutz Spaß!

Infos zum OTTER-ZENTRUM und anderen Projekten erhalten Sie beim:

**OTTER ZENTRUM**  
Hankensbüttel  
29386 Hankensbüttel  
Fax 05832 - 980851  
e-mail: afs@otterzentrum.de  
Internet: [www.otterzentrum.de](http://www.otterzentrum.de)

**SSV**

– wir haben da noch was für Sie!

Bis zu **50 % Rabatt** auf Einzelteile – Start am 23.7.'24 klimatisierter Verkaufraum

**Conrad mode**  
... auch für mehr Figur

Seebadallee 47 • 15834 Rangsdorf  
Telefon: 033708 / 70319  
Di–Fr 10–18 Uhr  
Sa n. Vereinbarung

Wir erhalten Einzigartiges. Mit Ihrer Hilfe.

Spendenkonto  
IBAN: DE71 500 400 500 400 500 400  
BIC: COBA DE FF XXX, Commerzbank AG  
[www.denkmalschutz.de](http://www.denkmalschutz.de)

**DEUTSCHE STIFTUNG DENKMALSCHUTZ**

## AUSSTELLUNG

# Vom Gottesacker zum Hof des Friedens

» Am Samstag, den 31. August 2024, um 14 Uhr, wird im Heimatmuseum „Alter Krug“ in Zossen eine neue Ausstellung zum Thema „Letzte Ruhestätten in Zossen und den Ortsteilen“ eröffnet. Der Zossener Journalist Fred Hasselmann hat in den vergangenen Wochen sowohl die kommunalen als auch die kirchlich verwalteten Friedhöfe im Zossener Stadtgebiet besucht und die dortigen Eindrücke fotografisch festgehalten. Die Ausstellung wird durch Texte von Ortschronisten, Heimatforschern und Historikern ergänzt. Die Ausstellung bietet nicht nur visuelle Eindrücke von Friedhöfen zwischen Zesch am See, Zossen, Dabendorf und Wündorf, sondern beleuchtet auch einzelne Grabstätten regionaler Persönlichkeiten und Kriegsgopfer. Zudem enthält sie statistische Angaben zur Anzahl der Beisetzungen, Nutzung der Trauerhallen und dem Aufstellen von Stelen.

Zur musikalischen Umrahmung der Eröffnung wird der Mittenwalder Dudelsackspieler Sir Henry auftreten. Die Ausstellung ist bis zum 25. Februar 2025 während der Öffnungszeiten des Hei-



Letzte Ruhestätten in Zossen – Fotoausstellung von Fred Hasselmann, Collage Fred Hasselmann

matmuseums – mittwochs von 15 bis 17 Uhr und samstags von 14 bis 17 Uhr – zu besichtigen.

## Hintergrundinformationen zu Friedhöfen

Der Begriff Friedhof, veraltet auch Gottesacker, Totenhof oder Leichenhof, bezeichnet Orte, an denen Verstorbene bestattet werden, oft begleitet von religiösen

oder weltlichen Ritualen. Vorchristliche Gräberfelder oder Nekropolen werden in der Archäologie ebenfalls gelegentlich als Friedhöfe bezeichnet. Der Begriff Friedhof leitet sich vom althochdeutschen „frithof“ ab, ursprünglich die Bezeichnung für den eingefriedeten Bereich um eine Kirche. Im Laufe der Zeit wandelte sich die Bedeutung zu einem „Hof des Friedens“.

Vor dem 17. Jahrhundert verfügten die Ortschaften um Zossen über keine eigenen Friedhöfe. Die Bewohner von zehn umliegenden Dörfern mussten ihre Verstorbenen auf dem Kiezfriedhof in Zossen beerdigen. Selbst die Einwohner von Töpchin und Dabendorf, die zur Pfarrei Zossen gehörten, brachten ihre Toten nach Zossen zur Bestattung.

## VERANSTALTUNG

# Tag der offenen LebensStadt in Zossen

» Der Tag der offenen LebensStadt stand in diesem Jahr unter dem Motto „Mit Humor und Leichtigkeit durchs Leben“. Am 5. Juli 2024 begann die Veranstaltung mit der Auftaktveranstaltung „Sommerkino“. In Zusammenarbeit mit dem regionalen Künstler und Vorsitzenden des Künstlervereins Ludwigsfelde, Sam Ahrens, wurde der Kinofilm „Patch Adams“ gezeigt. Im Anschluss daran hatten die Gäste die Möglichkeit, sich in gemütlicher Runde über das Leben des echten Patch Adams auszutauschen. Am 6. Juli lud die LebensStadt e. V. auf das Gelände des Alten



Krankenhauses in die Weinberge 57 in Zossen ein. Die Besucher konnten erleben, wie die LebensStadt als ein Raum für ein schönes und selbstbestimmtes Leben in Zossen wächst. Von 14:00 bis 17:00 Uhr fand das „Fest für Groß & Klein – ein Kita-Schloss kommt rein“ statt. Hier erhielten die Gäste Informationen über das Baugeschehen und konnten sich über die weitere Entwicklung des Geländes und das Kita-Schloss erkundigen. Die Kinder konnten an Spielen und Mitmachaktionen teilnehmen, während die Erwachsenen Kaffee und Kuchen genossen.

## BÜRGERHAUS WÜNSDORF

# Sommerfest der SeniorInnen

» Das Sommerfest der SeniorInnen, am 19. Juni 2024 im Bürgerhaus Wünsdorf war ein voller Erfolg. Zahlreiche Gäste aus vielen Ortsteilen der Stadt versammelten sich, um gemeinsam zu feiern. Auch Besucher aus dem Seniorenheim Rosengarten waren mit dabei, was das Fest noch bereicherte.

Bereits um 13:30 Uhr war der Saal bis auf den letzten Platz gefüllt. Bei Kaffee, Kuchen und weiteren Getränken wurde ausgiebig geplaudert und gelacht. Die Stimmung war von Anfang an fröhlich und ausgelassen.

Das Programm begann schwungvoll mit einem Auftritt der Line Dance Gruppe der Volkssolidarität Wünsdorf, die mit ihrer vitalen Darbietung die Gäste begeisterte. Danach übernahm eine



Band der Kreismusikschule unter der Leitung von Herrn Meister die Bühne und sorgte für musikalische Unterhaltung.

Ein besonderes Highlight war der erste Auftritt des Kinder- und Jugendorchesters der Musikschule, der

unter der Leitung von Frau Goldberg stattfand. Die Kinder tanzten gemeinsam mit der Band und erhielten großen Applaus für ihre tolle Performance.

Ein spontaner Beitrag eines Seniors aus dem Rosengarten, der

auf der Mundharmonika spielte, berührte die Herzen der Anwesenden und zeigte die vielfältigen Talente der Gäste.

Marika Born sorgte mit ihrem Programm „Jetzt kommt die Süße...“ für musikalische Erinnerungen an Helga Hahnemann. Mit Liedern wie „die Kleene aus Berlin“, „Jetzt kommt dein Süßer“ und „100 mal Berlin“ brachte sie die Gäste zum Mitsingen und Schwelgen in nostalgischen Erinnerungen.

Das Sommerfest wurde mit Unterstützung der Stadt Zossen und des Landkreises Teltow-Fläming finanziert, wofür wir sehr dankbar sind. Dank dieser Unterstützung konnten wir einen unvergesslichen Nachmittag gestalten, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.

## DEUTSCHE SCHÄFERHUNDE

# Zuchtschau der LG Berlin-Brandenburg

» Der Verein für Deutsche Schäferhunde (SV) LG Berlin-Brandenburg hatte 30. Juni 2024 zur Landeszuchtschau Berlin-

Brandenburg 2024 eingeladen. Diese öffentliche Veranstaltung fand auf dem Gelände der Ortsgruppe Dabendorf in der Thomas-Müntzer-Str.

statt. Den Zuschauern wurde eine beeindruckende Schau mit den schönsten Deutschen Schäferhunden geboten. Zuchtrichter Frank Goldlust begutachtete fachkundig und mit viel Expertise die schönsten Hunde.

Bürgermeisterin Wiebke Şahin-Schwarzweiler als Schirmherrin der Veranstaltung betonte in ihrer An-

sprache die Bedeutung der Gemeinschaft: „Ihr Verein steht für Engagement seiner Mitglieder. Ohne den Einsatz vieler Freiwilliger, die ihre Zeit investieren, wäre eine Veranstaltung wie diese nicht möglich. Es ist schön zu sehen, wie Menschen und Hunde hier als Team auftreten und gemeinsam Großes leisten.“

## Neue Hundesportart Hoopers

Auch wurde im Rahmen der Veranstaltung eine neue Hundesportart vorgestellt, das Hoopers. Dabei müssen die Hunde einen Hindernisparcours, der aus Hoops, Tunneln, Tonnen und Gates besteht, fehlerfrei bewältigen. Das Besondere daran ist, dass der Hundeführer den Parcours nicht mitläuft, sondern seinen Hund aus der Distanz allein durch Körpersprache sowie Sicht- und Hörzeichen leitet.

## Mensch und Hund als Team

Die Ortsgruppe Dabendorf führt jährlich zwei Prüfungen durch, bei denen Mensch und Hund als Team ihr Können unter Beweis stellen und von einem Leistungsrichter bewertet werden.

Gegründet 1989, hat sich der Verein zunächst dem Berliner Verband der Hundesportvereine e. V. angeschlossen und ist später in den Schutz- und Gebrauchshundesportverband e. V. gewechselt. Da viele Mitglieder zugleich Züchter des Deutschen Schäferhundes waren, trat man 2001 dem Verein für Deutsche Schäferhunde e. V. bei, der in diesem Jahr sein 125-jähriges Jubiläum feiert.

Zweimal pro Woche treffen sich die Aktiven auf dem Vereinsgelände, um ihre Hunde unter Beachtung des Tierschutzgesetzes auszubilden.

## INFO

SV Berlin-Brandenburg  
Ortsgruppe Dabendorf



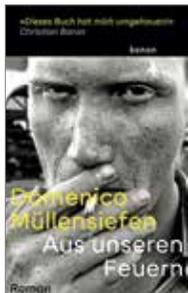
Lara Kolditz mit ihrer Schäferhündin Xana vom Prierowsee

BÜCHER AUS DEM BESTAND

# Von Klassikern & jungen Autoren

» Der Medienbestand der Stadtbibliothek deckt eine große Bandbreite an Themen und Genres ab. Diesen Monat stellen wir Ihnen Neuzugänge aus den Bereichen Klassiker, deutsche und englischsprachige Romane, Architektur, Medizin und Lyrik vor:

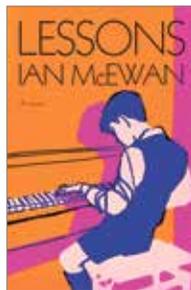
**Domenico Müllensiefen:**  
**Aus unseren Feuern**



Sie sind jung, und sie heißen Heiko, Mandy, Jana oder Raik. Sie sind die Witzfiguren und Arbeitstiere unserer Gesellschaft. Sie sind müde und sie sind wütend. Doch sie leben jetzt. Mit schrägem Witz, mit Empathie für einen Unglücksraben und einer dubiosen Krimispur zeigt der Autor, was die Transformation der ostdeutschen Gesellschaft nach „Wende“ und Wiedervereinigung für die Jugend in Leipzig und Umgebung bedeutet hat. Ein grandioser Roman über drei Freunde, die ihre Herkunft nicht als Urteil und ihre Klassenzugehörigkeit nicht als Schicksal hinnehmen wollen. Hart und zart, erzählt mit einem neuen Sound: knallhart realistisch, befreiend witzig, mit einer poetischen Sprache und Wahnsinnsdialogen. Der junge Leipziger Autor erhielt für seinen Debütroman, mit dem er in den Nachwendejahren das Lebensgefühl einer ganzen Generation eingefangen hat, den Uwe-Johnson-Förderpreis 2023.

**Ian McEwan: Lessons**

Roland Baines ist noch ein Kind, als er 1959 im Internat der Person begegnet, die sein Leben aus der Bahn werfen wird: der Klavierlehrerin Miriam Cornell. Auch sein späteres Leben als Familienvater birgt viele Enttäuschungen. Ian McEwan erzählt davon entlang der politischen



Zeitgeschichte, von einer Jugend in den 60ern bis ins hohe Alter im Corona-Lockdown. Dass der Brite Ian McEwan zu den großen europäischen Schriftstellern zählt ist kein Geheimnis. Viele seiner Bücher sind verfilmt worden. Auch dieser Titel war lange Zeit auf der Spiegel Bestsellerliste. Es ist immer ein Erlebnis, gute Literatur im Original und nicht in der Übersetzung zu lesen. Oft hat man das Gefühl, das Buch ganz anders zu erleben. Dieser Roman liegt in der Originalfassung vor; durchschnittliche Englischkenntnisse reichen dabei völlig aus.

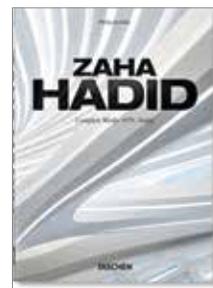
**Marlen Haushofer:**  
**Die gesammelten Romane und Erzählungen**



Der bekannteste Roman von Marlen Haushofer dürfte ohne Zweifel „Die Wand“ sein. Er zählt mittlerweile zur Weltliteratur und wird von jeder Generation nicht nur neu entdeckt, sondern auch neu und anders gelesen. Es lohnt sich aber auf jeden Fall sich auch mit ihrem restlichen Werk zu beschäftigen. Mit klarem Blick und eindringlicher Sprache erzählt sie darin von der Begren-

zung weiblicher Lebensräume, von den Abgründen verdrängter Kriegserfahrungen unter einer bürgerlichen Oberfläche und von kosmischen Naturkatastrophen unvorstellbaren Ausmaßes. Die erste Werkausgabe versammelt alle Romane und Erzählungen, erweitert um Vorworte von GegenwartsautorInnen, die eine neue Perspektive auf Marlen Haushofer eröffnen. Wärmstens empfohlen!

**Philip Jodidio: Zaha Hadid – Complete Works 1979–Today (englisch, deutsch, französisch)**



Die Königin der Kurven – Leben und Werk der revolutionären Architektin. Die irakisch-britische Stararchitektin Zaha Hadid ist bereits 2016 mit 65 Jahren gestorben. Die von ihr geschaffenen Raumerlebnisse sind unglaublich faszinierend. In ihrer Architektur fließen die Räume praktisch ineinander über; sie bringt „weichen Swing in den Beton“. Dies lässt sich auf der ganzen Welt bewundern: vom Port House in Antwerpen über das al Janoub Stadium bei Doha in Katari bis zum beeindruckenden neuen Flughafengebäude in Peking. Diese kompakte Ausgabe deckt Hadids sämtliche Werke ab. Mit reichlich Fotos, ausführlichen Skizzen und ihren eigenen Zeichnungen folgt der Band ihrer Laufbahn. Er erfasst nicht nur ihre bahnbrechendsten Bauten, sondern bezieht auch ihre Entwürfe für Möbel und Inneneinrichtungen ein.

**Dr. Louann Brizendine:**  
**Gehirn-Power Wechseljahre – Wie sich das weibliche Gehirn jetzt verändert und Sie diese neue Kraft und Klarheit nutzen können**



Willkommen in der besseren Hälfte Ihres Lebens! Die Neurobiologin Dr. Louann Brizendine war eine der Ersten, die erklärten, warum Frauen anders denken, anders kommunizieren und anders fühlen als Männer. Ausgehend von ihren eigenen Erfahrungen und denen tausender Frauen in ihrer Klinik hat sie herausgefunden: In den sogenannten Wechseljahren verändert sich das weibliche Gehirn... zum Besseren! Sie erklärt, wie Frauen nach den Wechseljahren ihr volles Potenzial ausschöpfen: mit neuer Kraft, bestechender Klarheit und Zielstrebigkeit. Mit wissenschaftlich fundierten Strategien und leicht umsetzbaren Tipps, um die hormonelle Umstellung gut zu überstehen, ist „Gehirn-Power Wechseljahre“ ein Wegweiser zu einem völlig neuen – radikal positiven – Verständnis des Älterwerdens.

Rezensionen: Christina Hannappel

**Öffnungszeiten der Stadtbibliothek**

**Zossen**

Standort am Kirchplatz 2  
Telefon: 03377/30 40 477  
Mo, Di, Fr: 13–18 Uhr  
Do: 10–19 Uhr  
Sa: 10–13 Uhr

**Wünsdorf**

Standort im Bürgerhaus 1  
Telefon: 033702/60 815  
Di, Mi, Do: 14–18 Uhr  
Sa: 10–13 Uhr

Besuchen Sie auch unsere Webseite!  
<http://zossen.bbopac.de>

## NEUER MITARBEITER IN DER BILDUNGSARBEIT FÜR KINDER UND FAMILIEN

# „Da komme ich gerne hin“

» Mit dem neuen Schuljahr tritt Ilja Noglik seinen Dienst in den Kirchengemeinden Zossen, Wünsdorf und Sperenberg an. Sein Arbeitsbereich ist die Bildungsarbeit mit Kindern und Familien. Ilja Noglik bringt eine langjährige Erfahrung in der Arbeit mit Kindern ein und bildet sich neben seinem Dienst für die religiöse Bildungsarbeit mit Kindern weiter. Christian Guth sprach schon mit ihm.

Auf die Frage, was ihn gerade am meisten beschäftigt, kommt Ilja Noglik auf „SafeSpaces“ zu sprechen: Die aus der Antidiskriminierungsarbeit bekannten Räume wendet er auf die Arbeit mit Kindern an. Kinder, die an seinen Angeboten teilnehmen, sollen sich sicher fühlen vor bedrückenden Erfahrungen. „Es geht nicht um: ‚Du musst jetzt unbedingt dieses oder jenes‘, wie es viele Kinder oft anderswo erleben, sondern ‚Es ist okay – so, wie du jetzt da bist!‘“ so Ilja Noglik. Kinder sollen Sorgen und Erlebnisse offen aussprechen können, dazu gehört, dass Gesagtes „einfach stehen gelassen“ werden kann und nicht alles kommentiert wird. Der SafeSpace wird so zum Ort, wo man einander Aufmerksamkeit schenkt und die Kinder mit dem, was sie mitbringen im Fokus stehen. „Da komme ich gerne hin“ sollen Kinder sagen können.

Für Ilja Noglik setzt sich diese Orientierung an den Menschen fort in einer verständlichen Sprache: „aufstehen, dann wieder hinsetzen, bestimmte Sprachformeln in Gottesdiensten: Viele Menschen und gerade Kinder verstehen nicht, was da



Foto: Ilja Noglik

geschieht. Das muss man erklären oder in eine einfache Sprache übertragen“, so Ilja Noglik weiter. Für seine Arbeit mit Kindern hat er zudem neben der Sprache Rituale entdeckt: Am Anfang einer Gruppenstunde eine Kerze zu entzünden und einen Redestein herumzugeben ist ein einfaches und sehr eingängiges Ritual. Dann ist klar, wer reden darf. Es hilft Erwachsenen und Kindern zudem gleichermaßen, der Zeit eine Struktur zu geben.

Wie viele andere Vereine erlebt auch Ilja Noglik in seiner Arbeit, dass es hochengagierte Menschen gibt, die trotz knapper Zeit gern helfen. „Es sind oft die gleichen Leute, die auch in anderen Vereinen schon helfen und volle Kalender haben“ – gern würde er die Arbeit auf mehr Schultern verteilen.

Das Team der Kirchengemeinden freut sich, dass unter den Mitarbeitenden die Arbeit nun wieder auf mehr Schultern verteilt werden kann. Ilja Noglik will die „Region zuerst einmal kennenlernen“ und freut sich auch darauf, dass bald eine Evangelische Kita im Einzugsgebiet liegt.

## KIRCHENKALENDER

**SO | 4. August 2024 | 10.30 Uhr**  
**Gottesdienst**

Dr. Rudolph/Kaiser

Kirchplatz

**SO | 18. August 2024 | 10.30 Uhr**  
**Gottesdienst**

Neumann/Fromke

Kirchplatz

**DI | 20. August 2024 | 19.00 Uhr**  
**Frauenkreis**

Gemeindehaus in Wünsdorf,

Am Kirchplatz 11

**SA | 24. August 2024 | 15.00 Uhr**  
**Familienzeit**

Gemeindefaal

**SO | 25. August 2024 | 9 Uhr****Gottesdienst mit Abendmahl**

Dorfkirche in Wünsdorf,

Am Kirchplatz 11

**SO | 25. August 2024 | 10.30 Uhr**  
**Gottesdienst mit Abendmahl**

Guth/Petereit

Kirchplatz

**SO | 25. August 2024 | 18 Uhr**  
**Konzert für Orgel plus Gesang und Violine**

Zu diesem Konzert musizieren Sylvia Tazberik, Gesang, Reinhard Henneschläger, Violine und Andreas Kaiser, Orgel. Der Eintritt ist frei! Am Ende erbitten wir eine Spende zur Deckung der Kosten.  
Dorfkirche in Wünsdorf,  
Am Kirchplatz 11

**SA | 31. August 2024 | 11.30 Uhr**  
**Gottesdienst mit Schulanfängersegnung**

Guth/Petereit

Kirchplatz

**SO | 1. September 2024 | 10.30 Uhr**  
**Gottesdienst**

Guth/Petereit

Kirchplatz

## Wir nehmen Abschied

In tiefer Trauer nehmen wir Abschied von unserer plötzlich und unerwartet aus dem Leben geschiedenen

### Feuerwehrkameradin Nicole Jacob.



Nicole war aktives Mitglied in der Einsatzabteilung der Ortswehr Glienick und stand noch am Anfang ihrer Laufbahn in der Feuerwehr.

Die Nachricht von ihrem Tod traf uns wie ein Schlag. Zur Kenntnis genommen haben wir sie, aber verstehen können wir sie längst noch nicht. Wir sind schockiert, fassungslos und sprachlos gleichermaßen.

Unsere aufrichtige Anteilnahme gilt ihrer ganzen Familie, den Angehörigen und Freunden. Liebe Nicole – uns bleibt nur noch ein letzter kameradschaftlicher Gruß, nimm ihn mit auf Deinen Weg. Du wirst immer einen festen Platz in unseren Herzen behalten!

Die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Zossen,  
der Ortswehr Glienick, der Stadtwehrführung  
sowie die Mitarbeiter der Stadt Zossen.

Deutsche Umwelthilfe

**Wildnis für die Kegelrobbe!**

Bitte unterstützen Sie uns – werden Sie **Fördermitglied!**

Tel. 07732 9995-0 | [info@duh.de](mailto:info@duh.de) | [l.duh.de/foerdern](http://l.duh.de/foerdern)

© Jenny Stamm/istock.com

DZI Spenden Siegel



**Rosen, Lavendel,  
Stauden &  
blühende Gehölze**

*So riecht  
der Sommer*

[www.gaertnererei-wosch.de](http://www.gaertnererei-wosch.de)  
Mittenwalde 033764/62515  
Nächst Neuendorf 03377/300770

**Suche LKW-Fahrer (Kl. CE)  
zur Fäkalienentsorgung**

im Amt Zossen, Rangsdorf, Am Mellensee,  
Töpchin/Motzen

Keine Schichtarbeit, kein Wochenenddienst,  
eigenständiges Arbeiten bei sehr guter Bezahlung.

**M. Thomas • Sperenberg • Tel. 0171 7781564**

**Stollin**  
Sanitär · Heizung

sanitär  
heizung  
klima

**Meisterbetrieb  
für Haustechnik**

**Firma Stollin – ein starkes Team!**

14959 Trebbin Zossener Straße 3  
Tel. 03 37 31 / 1 52 79 und 8 05 72 · Fax 03 37 31 / 1 58 09  
E-Mail: [stollin-haustechnik@t-online.de](mailto:stollin-haustechnik@t-online.de)  
Internet: [www.stollin-haustechnik.de](http://www.stollin-haustechnik.de)

**NISSAN** Großer Qashqai Abverkauf



Einer kommt einer geht  
Jetzt bis zu € 10.600,- sparen!

**z.B.: Nissan Qashqai N-Connecta 1.3 DIG-T MHEV Xtronic, 116 kW (158 PS), Tageszulassung, Benzin inkl. Metallic, Klimaautomatik, beheiztes Lenkrad, Sitzheizung, Rückfahrkamera, NavI, beheizbare Frontscheibe, Induktives Smartphone-Ladegerät, Panorama-Glasdach, Einparkhilfe vorne und hinten u.v.m.**

**Bei uns schon ab € 32.799,-**

Energieverbrauch: 6,2 - 6,4 (l/100 km); CO<sub>2</sub>-Emissionen: 145 - 141 (g/km); CO<sub>2</sub>-Klasse: E

\*Ersparnis gegenüber der UVP für ein nicht zugelassenes Neufahrzeug. Abbildung zeigt Sonderausstattung. **Begrenzte Stückzahl, solange der Vorrat reicht.**

**AUTOHAUS WEGENER**  
weil Vertrauen wichtig ist!

Autohaus Wegener GmbH  
Zossener Landstr. 12, Ludwigsfelde  
Tel. 03378 8585-0  
Wegener Automobile GmbH  
Fritz-Zubell-Str. 51 Potsdam  
Tel. 0331 74390-0

[www.autohaus-wegener.de](http://www.autohaus-wegener.de)

 **Hauskrankenpflege THIEKE GmbH**  
15806 Zossen OT Schöneiche, Kallinchener Str. 1  
Tel.: 03377/200836 Fax: 20837 E-Mail: [hkp-thieke@gmx.de](mailto:hkp-thieke@gmx.de)

**Familienähnliche Wohngemeinschaften**  
*Seniorenhaus Thieke*



➤ Gemütliche Einzelzimmer mit eigenen Möbeln ➤ Gemeinschaftsräume ➤ individuelle Pflege und Betreuung ➤ Haushaltsführung und Entlastungsleistungen durch den beauftragten Pflegedienst ➤ Organisation von Friseur, Fußpflege, Therapeuten und gemeinsame Ausflüge

[www.seniorenhausthieke.de](http://www.seniorenhausthieke.de)  
Seniorenwohngemeinschaft „Schöneiche“, Kallinchener Str. 1  
15806 Zossen OT Schöneiche Tel.: 03377 / 20 15 34

 **Giftfrei Gärtnern tut gut ...**  
*... Ihnen und der Natur.*

➔ Weitere Infos unter [www.NABU.de/giftfrei](http://www.NABU.de/giftfrei)

12478 NABU/J. Wolff